



Dyckerhoff DÄMMER

Bindemittel zum Verfüllen, Abdichten und Verfestigen

Sorten

S (standard)

M (massiv)

R (rapid)

HS (sulfatbeständig)

Dyckerhoff DÄMMER

Bindemittel zum Verfüllen, Abdichten und Verfestigen

Dyckerhoff DÄMMER ist ein qualitätsüberwachtes Fertigprodukt aus vorgeprüften mineralischen Bindemitteln.

Dyckerhoff DÄMMER wird mit Wasser angemischt und zum Verfüllen, Abdichten und Verfestigen verwendet. Besondere Eigenschaften sind hervorragende Fließfähigkeit und gute Suspensionsstabilität.

Dyckerhoff DÄMMER wird in vier Sorten hergestellt: S (standard), M (massiv), R (rapid) und HS (sulfatbeständig).

Durch die Wahl der geeigneten DÄMMER-Sorte und des optimalen Wasser/Feststoff-Wertes können die Eigenschaften der Verfüllmasse an die Anforderungen des jeweiligen Objektes angepasst werden.

Einsatzmöglichkeiten

- Verfüllen und Abdichten von Hohlräumen aller Art, wie z. B. Keller, Kanäle und stillgelegte Stollen
- Ummantelung von neuverlegten Kunststoffrohren in beschädigten Kanalsystemen (Relining)
- Bohrlochabdichtung im Brunnenbau
- Rohrgrabenverfüllung zur Einbettung von Rohren
- Verdämmung von Bohrungen

Lieferung

Dyckerhoff DÄMMER wird lose im Silofahrzeug geliefert und in das Baustellensilo eingeblasen.

Sackware auf Anfrage. Sackware ist auf Holzpaletten trocken zu lagern.

Sorten

Neben DÄMMER stellen wir eine Reihe anderer mineralischer Fertigprodukte für den Spezialtiefbau her.

Auswahl aus dem Sortenverzeichnis

Sorte	Besondere Eigenschaften
HDI-BINDER	Bindemittel für das Düsenstrahlverfahren
MIKRODUR®	Feinstbindemittel für Niederdruckinjektionen
MAKRODUR®	Feinbindemittel für Niederdruckinjektionen
SOLIDUR®	Dicht- und Schmalwandmischungen
KWS-BINDER	Boden- und Schlammkonditionierung

Dienstleistungen

Nutzen Sie unsere anwendungstechnische Erfahrung! Gerne optimieren wir unsere Produkte im Hinblick auf Ihre baupraktischen Anforderungen.



Hohlraumverfüllung



Erhärtete Verfüllmasse



Kellerverfüllung

Dyckerhoff DÄMMER S (standard)

Physikalische Kenndaten des Trockenproduktes	
Reindichte	~ 2,75 g/cm ³
Schüttdichte	~ 0,90 kg/dm ³
Siebdurchgang 90 µm	≥ 95%

Kennwerte der Suspension bei 20 °C					
DÄMMER S	kg/m ³	1.230	1.040	940	860
Wasser	kg/m ³	555	625	660	690
Wasser/Feststoff-Wert	–	0,45*	0,60	0,70	0,80
Suspensionsdichte	g/cm ³	~ 1,78	~ 1,66	~ 1,60	~ 1,55
Erstarrungsbeginn**	h	~ 5	~ 7	~ 7	~ 10
Raumänderung nach 24 Stunden***	Vol.-%	≤ -0,5	≤ -0,5	≤ -1,5	≤ -2,5
einaxiale Druckfestigkeit nach 28 Tagen****	N/mm ²	~ 7	~ 4	~ 2	~ 1

Festigkeitsentwicklung und Wasserdurchlässigkeitsbeiwert k				
	Festigkeit bezogen auf 28-Tage-Wert nach			k – Wert nach
Wasser/DÄMMER Wert	3 Tagen	7 Tagen	28 Tagen	28 d (i = 30)
	0,60	~ 40%	~ 65%	~ 100%
				~ 5 x 10 ⁻⁹ m/s

Prüfbedingungen

- * Nur pumpbar
- ** Ermittelt mit dem Vicat-Gerät
- *** Ermittelt in einem Rohr mit 10 cm Durchmesser und Füllhöhe von 100 cm
- **** Anhaltswerte, bestimmt an 4 x 4 x 16 cm-Prismen nach 28 Tagen Lagerung bei 20 °C / 95% rel. Luftfeuchtigkeit

Die Prüfvorschriften zur Ermittlung der Tabellenwerte bitte bei Bedarf anfordern.

Dyckerhoff DÄMMER M (massiv)

Physikalische Kenndaten des Trockenproduktes	
Reindichte	~ 2,85 g/cm ³
Schüttdichte	~ 0,95 kg/dm ³
Siebdurchgang 90 µm	≥ 95%

Kennwerte der Suspension bei 20 °C					
DÄMMER M	kg/m ³	1.250	1.050	950	870
Wasser	kg/m ³	560	630	665	695
Wasser/DÄMMER-Wert	–	0,45*	0,60	0,70	0,80
Suspensionsdichte	g/cm ³	~ 1,81	~ 1,68	~ 1,61	~ 1,56
Erstarrungsbeginn**	h	~ 4	~ 6	~ 7	~ 9
Raumänderung nach 24 Stunden***	Vol.-%	≤ -0,5	≤ -1,0	≤ -1,5	≤ -6,0
einaxiale Druckfestigkeit nach 28 Tagen****	N/mm ²	~ 20	~ 10	~ 7	~ 5

Festigkeitsentwicklung und Wasserdurchlässigkeitsbeiwert k				
	Festigkeit bezogen auf 28-Tage-Wert nach			k – Wert nach
Wasser/DÄMMER Wert	1 Tag	7 Tagen	28 Tagen	28 d (i = 30)
	0,60	~ 20%	~ 80%	~ 100%
				~ 1 x 10 ⁻⁹ m/s



Kanalverfüllung



Kellerverfüllung

Dyckerhoff DÄMMER R (rapid)

Physikalische Kenndaten des Trockenproduktes	
Reindichte	~ 2,90 g/cm ³
Schüttdichte	~ 1,00 kg/dm ³
Siebdurchgang 90 µm	≥ 95%

Kennwerte der Suspension bei 20 °C					
DÄMMER R	kg/m ³	1.260	1.060	960	875
Wasser	kg/m ³	565	635	670	700
Wasser/DÄMMER-Wert	-	0,45*	0,60	0,70	0,80
Suspensionsdichte	g/cm ³	~ 1,82	~ 1,69	~ 1,63	~ 1,57
Erstarrungsbeginn**	h	~ 4	~ 6	~ 7	~ 9
Raumänderung nach 24 Stunden***	Vol.-%	≤ -0,5	≤ -1,0	≤ -2,0	≤ -7,0
einaxiale Druckfestigkeit nach 28 Tagen****	N/mm ²	~ 30	~ 25	~ 18	~ 12

Festigkeitsentwicklung und Wasserdurchlässigkeitsbeiwert k				
	Festigkeit bezogen auf 28-Tage-Wert nach			k – Wert nach
Wasser/DÄMMER Wert	1 Tag	7 Tagen	28 Tagen	28 d (i = 30)
0,60	~ 25%	~ 85%	~ 100%	~ 1 x 10 ⁻⁹ m/s

Dyckerhoff DÄMMER HS (sulfatbeständig)

Physikalische Kenndaten des Trockenproduktes	
Reindichte	~ 2,70 g/cm ³
Schüttdichte	~ 0,90 kg/dm ³
Siebdurchgang 90 µm	≥ 95%

Kennwerte der Suspension bei 20 °C					
DÄMMER HS	kg/m ³	1.220	1.030	935	855
Wasser	kg/m ³	550	620	655	685
Wasser/ DÄMMER-Wert	-	0,45*	0,60	0,70	0,80
Suspensionsdichte	g/cm ³	~ 1,78	~ 1,65	~ 1,59	~ 1,54
Erstarrungsbeginn**	h	~ 6	~ 8	~ 10	~ 12
Raumänderung nach 24 Stunden***	Vol.-%	≤ -0,5	≤ -1,0	≤ -2,0	≤ -4,0
einaxiale Druckfestigkeit nach 28 Tagen****	N/mm ²	~ 8	~ 4	~ 3	~ 2

Festigkeitsentwicklung und Wasserdurchlässigkeitsbeiwert k				
	Festigkeit bezogen auf 28-Tage-Wert nach			k – Wert nach
Wasser/DÄMMER Wert	3 Tagen	7 Tagen	28 Tagen	28 d (i = 30)
0,60	~ 20%	~ 50%	~ 100%	~ 1 x 10 ⁻⁹ m/s

Prüfbedingungen

- * Nur pumpbar
- ** Ermittelt mit dem Vicat-Gerät
- *** Ermittelt in einem Rohr mit 10 cm Durchmesser und Füllhöhe von 100 cm
- **** Anhaltswerte, bestimmt an 4 x 4 x 16 cm-Prismen nach 28 Tagen Lagerung bei 20 °C / 95% rel. Luftfeuchtigkeit

Die Prüfvorschriften zur Ermittlung der Tabellenwerte bitte bei Bedarf anfordern.

Anwendungstechnik

Die Dyckerhoff DÄMMER S, R, M, HS werden auf der Baustelle mit handelsüblichen Beton- und Mörtelmischern, in Putzmaschinen oder mit Hilfe von Durchlaufmischern aufgeschlossen.

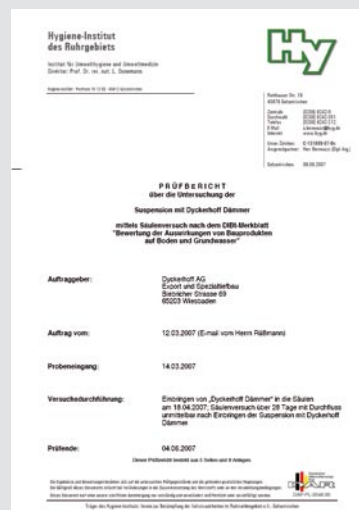
Der Mischer kann dabei auch durch Schläuche direkt mit dem Silofahrzeug und der Wasserleitung verbunden werden.

Untersuchungen des Instituts für Umwelthygiene und Umweltmedizin

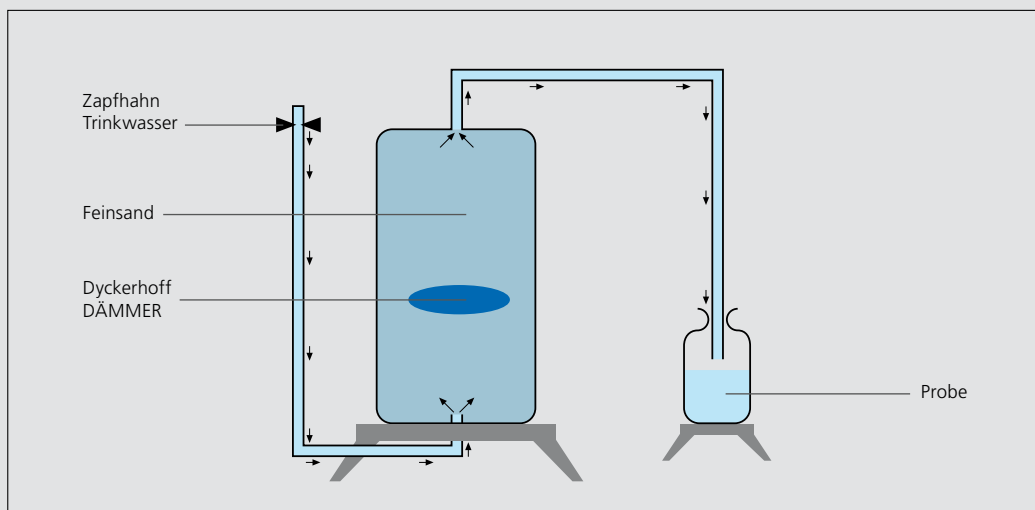
Bei der Anwendung der mit „Dyckerhoff DÄMMER“ hergestellten Suspension im konstruktiven Ingenieurbau sowie in der Geotechnik (zum Verfüllen, Abdichten, Verfestigen) kommt das Produkt möglicherweise oder auch bestimmungsgemäß mit Grundwasser in Kontakt. Dabei können Inhaltsstoffe des Materials in das zuzitzende Wasser übergehen. Zur Abschätzung des Einflusses der frischen und ausgehärteten „Dyckerhoff DÄMMER“ Suspension auf das zuzitzende Grund- und Oberflächenwasser wurden Untersuchungen in einer sandgefüllten und wasserdurchströmten Säule durchgeführt...

...Die Untersuchungen zeigen, dass nur vorübergehend, d.h. im wesentlichen in den ersten Stunden nach Einbringen der „Dyckerhoff DÄMMER“ Suspension in grundwasserführende Schichten, eine leichte Beeinflussung der Grundwasserbeschaffenheit auftritt. Toxische Einflüsse des Produktes auf Algen,

Daphnien oder Leuchtbakterien wurden nicht nachgewiesen. Eine signifikante Beeinflussung des als Ausgangswasser verwendeten mäßig gepufferten Trinkwassers findet bereits wenige Stunden nach der Einbringung von „Dyckerhoff DÄMMER“ Suspension nicht mehr statt. Die Abgabe organischer Inhaltsstoffe, bestimmt als gesamt organisch gebundener Kohlenstoff (TOC), ist als gering zu bezeichnen. Eine nennenswerte Beeinträchtigung des über 28 Tage ausgehärteten Materials „Dyckerhoff DÄMMER“ auf das umströmende Wasser wurde nicht festgestellt.



*Prüfbericht C-151606-07-Bs, Hygiene-Institut des Ruhrgebiets, Gelsenkirchen



Säulenversuch mit umgekehrter Fließrichtung*

Technische Beratung und Verkauf:

Dyckerhoff AG
Export und Spezialtiefbau
Biebricher Straße 72
65203 Wiesbaden
Telefon +49 611 676-1291s
Telefax +49 611 676-1285
export@dyckerhoff.com

Die in dieser Informationsschrift enthaltenen Angaben sind allgemeine Hinweise, die uns unbekannte chemische und/oder physikalische Bedingungen von Stoffen, mit denen unsere Produkte vermischt, zusammen verarbeitet werden, oder sonst in Berührung kommen (z.B. infolge unterschiedlicher Baustellenbedingungen) nicht berücksichtigen können. Sie sind deshalb unter Umständen für den konkreten Anwendungsfall nicht geeignet. Daher sind vor dem Einsatz unserer Produkte auf den Einzelfall bezogene Prüfungen und Versuche erforderlich. Die Angaben in dieser Informationsschrift beinhalten keine Beschaffheitsgarantie. Mängel- und Schadenersatzansprüche aufgrund der in dieser Informationsschrift gemachten Angaben sind gem. § 444 BGB ausgeschlossen.